

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

07.17/1712GP123



„Zugang zu Fragen, die man
sonst nirgendwo nachlesen kann“
(Teilnehmerstimme November 2015)

**8. DEZEMBER 2017
MÜNCHEN**

SPC UPDATE

ERGÄNZENDE SCHUTZZERTIFIKATE

EuGH top-aktuell:

- Teva/Gilead
- MSD/Compt.
- Abraxis/Compt.
- Forsgren
- Seattle Genetics

EFTA GH:

- Pharmaq
vs. Intervet

... und weitere
aktuelle
Rechtsprechung

- Gesetzliche Grundlagen
- Zulassungsverfahren
in Europa
- Patentlaufzeitverlängerung
außerhalb der EU
- Aktuelle Rechtsprechung
- Unternehmensstrategie
- SPCs und Wettbewerbsrecht

Dr. Martin Jäger

3. Senat (Nichtigkeitssenat) und
14. Senat (Technischer Beschwerdesenat),
Bundespatentgericht, München

Peter R. Thomsen

Senior Patent Counsel
IP Policy & Litigation,
Novartis International AG, Basel



Behördenpraxis, aktuelle Rechtsprechung und Auswirkungen auf die Unternehmensstrategie!

PROGRAMM

SPC – das Ergänzende Schutzzertifikat

- Gesetzliche Grundlagen und Erwägungen des Gesetzgebers
- Überblick über verschiedene Zulassungsverfahren in Europa
- Anmelde- und Erteilungsverfahren
- Berichtigung der Laufzeit/Widerruf
- Pädiatrische Verlängerung
- Patentlaufzeitverlängerungen in anderen Ländern außerhalb der EU

Grundlegende Rechtsprechung

- Schutzgegenstand, „Erzeugnis“
(EuGH: Medeva bis Teva, EuGH/BGH Idarubicin, EuGH: Neurim, EuGH: BASF und Safener) Top-aktuell!!
- Laufzeitberechnung
(BGH: Pantoprazol, Österr. OGH: Carvedilol, UKIPO: Genzyme, EuGH: Sitagliptin)
- Vorläufige Zulassungen
(EuGH: Hogan Lovells, EuGH: Sumitomo)
- Frühere Zulassungen nach anderen Zulassungsverfahren
(EuGH: Cabergolin/Pharmacia, EuGH: Omeprazol/Hässle, EuGH: MSD)
- Mehrere Grundpatente
(EuGH: Biogen/SKB)
- Verpassen der 6-Monate-Anmeldefrist
(BPatG: Abamectin, UKIPO: Abbott)

SEMINARZIEL Das Seminar gibt einen fundierten Überblick über neueste Entwicklungen bei den Ergänzenden Schutzzertifikaten in ihren Auswirkungen auf Arzneimittel und Pflanzenschutzmittel. Die Referenten beleuchten die Erteilungspraxis des DPMA, die Rechtsprechung durch das BPatG, den BGH, den EuGH sowie durch weitere Gerichte europäischer Länder. Das Expertenseminar bietet Raum für intensive Diskussionen über Auswirkungen für die pharmazeutische und Agrochemie sowie für einen umfassenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Kollegen aus Erteilungsamt, Bundespatentgericht, Unternehmen und der Anwaltschaft.

TEILNEHMERSTIMMEN SEIT 2012

28. September 2012 in Düsseldorf:

„Sehr gute Zusammenstellung der EU-Zulassungsverfahren ... Prima Auswahl der Referenten, die hervorragend zusammen referieren und alle Sichtweisen abdecken“

17. Mai 2013 in München:

„Ausgezeichnet, praxisnah ... Gute thematische Abdeckung, sehr aktuell ... Gute Diskussion ... Mischung aus Experten vom Bundespatentgericht und aus der Praxis“

27. November 2014 in München:

„Sehr gut ... Sehr hilfreich als Vertiefung ... Informativ, insbesondere über aktuelle Fälle ... Gute Möglichkeit, Fragen anzusprechen ... Starke Diskussionsneigung“

20. April 2015 in Düsseldorf:

„Hilfreich für unsere Praxis ... Gutes Update zur SPC-Rechtsprechung ... Möglichkeit, offen zu diskutieren ... Toller Einblick in Sicht der Richterschaft/der Anmelder“

27. November 2015 in München:

„Souverän und informativ ... Sehr gut und komplex ... Neue Entscheidungen industrienah ... Zugang zu Fragen, die man sonst nirgendwo nachlesen kann“

Offene Themenkomplexe

- Auswirkungen von Änderungen nach Patenterteilung?
(EuGH-Vorlage: Actavis vs. Boehringer)
- Schutz durch das Grundpatent
(Auslegung nach Medeva, neue EuGH-Vorlagen Teva, Abraxis) Top-aktuell!
- Medizinprodukte und SPCs
(BPatG: Eisenoxid-Nanopartikel, Hylan A/Hylan B, Yttrium90-Kugeln) Top-aktuell!
- SPCs für Safener und Adjuvantien?
(EuGH: GSK Biologics, EuGH: Safener)
- Besondere Aspekte bei biologischen Erzeugnissen
(Österr. Patentamt: Interferon Gamma, Niederländischer VGH: Adalimumab, EFTA GH Vorlage: Pharmaq vs. Intervet)

Strategische Erwägungen

- Frühere Zulassungen
(Schweiz/Liechtenstein-Problem)
- Ergänzende Schutzzertifikate für Derivate und neue Indikationen
- Wettbewerbsrechtliche Aspekte
(EuG und EuGH: AstraZeneca, Consiglio Di Stato: Pfizer/Xalatan)

Dr. Martin Jäger

**3. Senat (Nichtigkeitssenat) und
14. Senat (Technischer Beschwerdesenat),
Bundespatentgericht, München**



Dr. Jäger ist spezialisiert auf Patentvaliditätsverfahren aus den Bereichen Pharmazie, organische Chemie und Verfahrenstechnik. Zuvor war er am DPMA als Patentprüfer und stellvertretender Abteilungsleiter der Patentabteilung 1.43 in den Technologiefeldern Chemische Verfahrenstechnik, Polymerchemie, organische Chemie und pharmazeutische Chemie tätig. In dieser Zeit war er außerdem Leiter der Arbeitsgruppe „Ergänzende Schutzzertifikate am DPMA“.

Peter R. Thomsen

**Senior Patent Counsel IP Policy & Litigation,
Novartis International AG, Basel**



Herr Thomsen ist seit 2001 im Bereich Patente/Geistiges Eigentum im Novartis Konzern tätig. Er war mit verschiedenen ESZ-Fragestellungen befasst, unter anderem mit dem 2005 vom EuGH entschiedenen „Liechtenstein-Fall“. Derzeit befasst er sich mit Grundsatzfragen des Geistigen Eigentums. Er ist einer der Schweizer Vertreter im epi-Rat und Co-Autor der 5. Auflage des Werks „Patents for Chemicals, Pharmaceuticals and Biotechnology“.

TEILNEHMERKREIS Hier treffen Sie

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus IP-, Patent- und F&E-Abteilungen der pharmazeutischen, der chemischen und der agrochemischen Industrie
- Patent- und Rechtsanwälte
- Patentreferenten, IP-Manager und IP-Consultants

Das Seminar eignet sich als **Fachanwaltsfortbildung im Gewerblichen Rechtsschutz**. Auf Wunsch erteilen wir eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung nach FAO.

SEMINARHINWEISE

MANNHEIMER PATENTTAGE 2017

12./13. Oktober 2017 in Mannheim

Claim Drafting Chemie Biotech Pharma

16./17. Oktober 2017 in Köln

MARKENRECHTLICHE KLAUSURTAGUNG 2017

17./18. Oktober 2017 in Köln

Patentsachbearbeitung I bzw. II

18. Oktober bzw. 6. November 2017 in München

Workshop F&E-/Lizenzverträge (Einführung)

19./20. Oktober 2017 in Köln

Arbeitnehmererfindungen in der Praxis

7./8. November 2017 in Würzburg

Einheitspatent und Europ. Patentgericht

8./9. November 2017 in München

Patentnichtigkeit und Nichtigkeitsberufung

13./14. November 2017 in Nürnberg

Einstweilige Verfügung und Besichtigung im Patentstreit

17. November 2017 in München

Licensing 2018 (in englischer Sprache)

21. November 2017 in München

IP-Rechte in der M&A-Transaktion

22. November 2017 in München

Opt out vs. Opt in

27. November 2017 in Düsseldorf

SPC UPDATE – ERGÄNZENDE SCHUTZZERTIFIKATE

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM UNTERSCHRIFT

TERMIN & SEMINARZEITEN

Freitag, 8. Dezember 2017

9.00 - 17.00 Uhr

Registrierung ab 8.30 Uhr

SEMINAR-NR. 17 12 GP123 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Die zweite und jede weitere Teilnehmerin aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 1.1.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie im Internet jederzeit unter www.akademie-heidelberg.de/agb einsehen können.

VERANSTALTUNGSSORT

Hotel Excelsior München

Schützenstr. 11 · D-80335 München

Tel.: 089/55137-0 Fax: 089/551377-121

E-Mail: excelsior@geisel-privathotels.de
www.excelsior-hotel.de

ÜBERNACHTUNGSATERNATIVE

Leonardo Hotel München City Center

Senefelderstrasse 4 · D-80336 München

Tel.: 089/55154-0 Fax: 089/55154 611

E-Mail: info.muenchent@leonardo-hotels.com
www.leonardo-hotels.de

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Aburkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Aburkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH

Maabstraße 28 · D-69123 Heidelberg

Telefon 06221 / 65033-0

Telefax 06221 / 65033-69

anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

AKADEMIE
HEIDELBERG

